



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier** und Fraktion (AfD)

### **Kap. 03 03, Tit. 681 03-1 (Zuschüsse des Freistaates Bayern zur Förderung der freiwilligen Rückkehr von ausländischen Staatsangehörigen)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Der Ansatz bei Kap. 03 03 Tit. 681 03-1 im Haushaltsplan 2019/2020 ist ersatzlos zu streichen

Einsparung:

2019: 1.000,0 Tsd. €

2020: 1.000,0 Tsd. €

#### **Begründung:**

Das Bund/Länder-Programm "REAG/GARP" finanziert nicht etwa die Ausreise der in Deutschland unberechtigt anwesenden Migranten, sondern fördert als Mitglied bei Internationale Organisation für Migration (IOM) unter anderem deren IOM-Büros in Istanbul, Gaziantep und Beirut. Dort wird Asylantragstellern bei der Vorbereitung der Visumsanträge sowie mit Integrationskursen im Vorfeld der Ausreise nach Deutschland "geholfen". Mit Haushaltsmitteln, die eingesetzt werden sollen, um Migranten einen Ausreiseanreiz zu bieten, wird tatsächlich die "IOM" mitfinanziert, die wiederum Migranten auf deren Asylantragsprozess in Deutschland vorbereitet. Überdies besteht eine gegenseitige Deckungsfähigkeit mit 671 01 sowie eine einseitige Deckungsfähigkeit zulasten von 684 01